WGN
NEWS

Lina Hafner, 8b: Höhlenmalerei, Mischtechnik

Benedikt Maria Werkmeister Gymnasium Neresheim

Schuljahr: 2020/21 // Ausgabe: Mai 2021

Roxanne Marroquin, Schulleiter Günter Mößle, Kilian Ntomchukwu, Isabel Bühler

Drei neue Verbeamtungen auf Lebenszeit am Werkmeister Gymnasium Neresheim

Im Rahmen der letzten Gesamtlehrerkonferenz bekamen Isabel Bühler, Roxanne Marroquin und Kilian Ntomchukwu die Urkunden für die Verbeamtung auf Lebenszeit von Schulleiter Günter Mößle übereicht. Das gesamte Lehrerkollegium schloss sich den Glückwünschen des Schulleiters an.

Neue Beratungslehrerin am WGN

Mein Name ist Kristina Lewandowski und ich unterrichte Englisch, Erdkunde und Ethik am Schubart Gymnasium in Aalen. Ich bin die Beratungslehrerin für das Werkmeister Gymnasium für das Schuljahr 20/21. SchülerInnen, Eltern, aber auch KolleginnenI dürfen sich jederzeit an mich wenden, wenn es Schwierigkeiten in der Schule oder zu Hause gibt. Ich berate nur auf freiwilliger Basis und meine Beratungen unterliegen der Schweigepflicht. Ursprünglich komme ich aus München und habe mein Studium und Referendariat in Bayern absolviert. Da Bayern zu dem Zeitpunkt, als ich fertig geworden bin, kaum Lehrer eingestellt hat, bin ich erstmal ins Ausland - nach Kairo - und habe dort Unterrichtserfahrung und sehr viele kulturelle Erfahrungen gesammelt. Reisen, Tauchen und Pilates sind neben ganz vielen anderen Hobbys meine Lieblingsfreizeitbeschäftigungen. Ich freue mich auf viele Beratungen und hoffe darauf helfen zu können.

Ich werde dieses Schuljahr immer mittwochs an der Schule Termine wahrnehmen. Die Termine können per Mail ausgemacht werden:
Kristina.Lewandowski@zsl-rsgd.de

Kristina Lewandowski

Neuer Kollege am WGN

Ich heiße Rolf Kurz und unterrichte die Fächer Bildende Kunst und Geschichte. Aufgewachsen bin ich in Stimpfach, einem Dorf in der Nähe von Ellwangen. Nach dem Abitur, das ich am Albert Schweitzer Gymnasium in Crailsheim gemacht habe, leistete ich meinen Zivildienst städtischen Kindergarten im Greut in Aalen ab. Anschließend habe ich in Freiburg im Breisgau und Halle an der Saale Kunst und Geschichte studiert. Ein Highlight für mich war in dieser Zeit mein Schulpraktikum an der Deutschen Schule Tokyo Yokohama. Nach dem Referendariat am Gymnasium bei St. Michael in Schwäbisch Hall unterrichtete ich sechs Jahre am Theodor Heuss Gymnasium in Schopfheim in der Nähe von Basel an der Schweizer Grenze. Dort hat es mir zwar auch sehr gut gefallen, aber ich wollte wieder näher zu meiner Familie ziehen und habe mich deshalb in die Härtsfeldmetropole Neresheim ans Werkmeister Gymnasium versetzen lassen.

Wenn ich nicht gerade unterrichte, korrigiere oder meinen Unterricht vorbereite, arbeite ich als Bildhauer, lese Graphic Novels und Comics oder sitze beim Westernreiten mal mehr und mal weniger fest im Sattel. Seit kurzem wird mein Leben jedoch von der kleinen Martha Kurz bestimmt, die am 23. Februar auf die Welt gekommen ist und meiner Partnerin und mir seitdem viel Freude bereitet.

Abschließend möchte ich mich noch an dieser Stelle recht herzlich bei allen Lernenden und Lehrenden des Werkmeister Gymnasiums für die sehr freundliche Aufnahme an der Schule bedanken.

Rolf Kurz

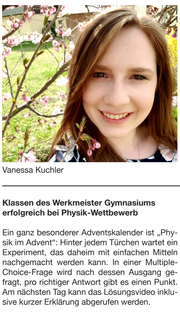
Neue Referendare am WGN

Wir sind die neuen Referendare am Benedikt-Maria-Werkmeister Gymnasium. Unsere Namen sind Vanessa Kuchler und Daniel Fuchs. Die idyllische Gegend des Härtsfelds ist uns wohl bekannt, da wir in Unterriffingen und Oberdorf aufgewachsen sind. Für unser Studium in Ulm bzw. Tübingen hat es uns auch nicht weit in die Ferne gezogen.

Ich, Vanessa Kuchler, habe die Fächer Biologie und Chemie. Die Schule ist mir schon bekannt, ich war zu meinem Orientierungspraktikum hier. Meine freizeitlichen Aktivitäten verbringe ich mit tanzen, lesen und backen, am liebsten mit Freunden. Mit dem Fahrrad bin ich hier auf der Schwäbischen Alb sehr gerne in der Natur unterwegs. Für mich stand schon relativ früh fest, dass ich Lehrerin werden möchte, weil mein schulischer Werdegang von guten Lehrkräften geprägt wurde. Diese naturwissenschaftliche Leidenschaft möchte ich auch bei meinen zukünftigen SuS entwickeln.

Ich, Daniel Fuchs, unterrichte die Fächer Mathematik und Sport. Mir ist die Schule ebenfalls sehr vertraut, ich war sowohl zu meinem Orientierungspraktikum als auch zu meinem Praxissemester hier an der Schule. Manche von euch erinnern sich vielleicht von damals noch an mich. In meiner Freizeit gehe ich gerne wandern, beliebt ist bei mir vor allem der Bayerische Wald und das Allgäu. Meine sportliche Lieblingsbeschäftigung ist das Volleyball spielen in der Halle, wie auf dem Beachfeld. Aufgrund meiner sportlichen Begeisterung war für mich klar, dass ich Lehrer werde, um diese Faszination für den Sport weiter zu geben.

Wir freuen uns, dass wir in Neresheim unser Referendariat absolvieren dürfen und hoffen, dass wir trotz der ausnahmebedingten Situation eine schöne Zeit hier haben werden.



Vanessa Kuchler

Daniel Fuchs

Klassen des Werkmeister Gymnasiums erfolgreich bei Physik-Wettbewerb

Ein ganz besonderer Adventskalender ist „Physik im Advent“: Hinter jedem Türchen wartet ein Experiment, das daheim mit einfachen Mitteln nachgemacht werden kann. In einer Multiple-Choice-Frage wird nach dessen Ausgang gefragt, pro richtiger Antwort gibt es einen Punkt. Am nächsten Tag kann das Lösungsvideo inklusive kurzer Erklärung abgerufen werden.

„Physik im Advent“ wird von namhaften Institutionen durchgeführt und unterstützt, wie der Universität Göttingen in Kooperation mit der Deutschen, Schweizer, Niederländischen, Österreichischen und der Europäischen Physikalischen Gesellschaft, dem Verein Deutscher Ingenieure, dem Deutschen Zentrum für Luft- und Raumfahrt, dem MNU-Verband zur Förderung des MINT-Unterrichts, IUCAA (Indien), Global Sphere network, Science on Stage, Komm mach MINT und MINT Zukunft schaffen. Aus über 61 000 Experimentierern aus der ganzen Welt wurden die besten Teilnehmer ermittelt: die Klassen 7a und 8a des Werkmeister-Gymnasiums konnten die Jury erfolgreich überzeugen und sicherten sich Freikarten für einen Klassenbesuch im Explorhino Science Center bei der Hochschule Aalen. Sobald die Corona-Lage es zulässt, freuen sich die Schüler auf diesen Physikunterricht der anderen Art.

Bauen…

Ernten…

Schaufeln…

Essen…

Säen…

Neues von der Umwelt-AG
Hochbeete aus Paletten

Die Umwelt-AG besteht dieses Jahr aus sieben AchtklässlerInnen und rund zwanzig SechstklässlerInnen, die sich immer abwechselnd treffen. Sie wird von Frau Marroquin und Frau Oruwell geleitet.

Unser erstes Projekt waren zwei Hochbeete aus Paletten bei den Bio-Räumen. Dank der Spenderbereitschaft zahlreicher Eltern und Verwandter von AG-TeilnehmerInnen konnten die Beete sehr kostengünstig erstellt werden: Zehn Paletten bekamen wir von der Familie Mühlberger aus Elchingen, Farbe, Holzbretter und Pinsel spendierte Familie Wiest aus Ohmenheim und Erde lieferte die Firma Herrling aus Riesbürg. Vielen herzlichen Dank an alle Spender! Die restlichen Materialien (Noppenfolie, Pflanzerde u.a.) wurden von EU-Geldern finanziert, die vom CliMates-Projekt der Schule stammen.

Der von der Umwelt-AG ausgesäte Feldsalat hat sich phantastisch entwickelt und beschert uns reiche Ernte. Lecker!

Hg.: Benedikt Maria Werkmeister Gymnasium
Karl-Bonhoeffer-Straße 14, 73450 Neresheim
07326 961410, info@werkmeister-gymnasium.de
Inhalt: Alexandra von Bargen, Layout: Rolf Kurz